



Kirchheimbolanden

Die kleine Residenz



Ergebnisse der 8. Sitzung der Fairtrade-Steuerungsgruppe am 01.03.2016

Anwesend: H. Bührmann, U. Ettinger, E. Funk, M. Mages, M. Reuter, S. Sauer, I. Strauss, M. Schmidt; **Gast:** Ehrenamtsbeauftragter W. Hupp

Protokoll: S. Sauer

Nächstes Treffen: Dienstag, 12.04.2016, 18:30 Uhr, Altes Stadthaus

Die wichtigsten Ergebnisse und Arbeitsaufträge sind:

1 Kirchen:

Zusammenarbeit mit der Protestantischen Jugendzentrale Donnersberg (Herr Vorstoffel): *M. Reuter* und *S. Sauer* werden Fairtrade im Rahmen des Präparandenunterrichts am 24.5. von 17 Uhr bis 18 Uhr und am 31.5. von 18 Uhr bis 19 Uhr vorstellen.

E. Funk wäre bereit, Fairtrade z. B. im Pfarrkonvent vorzustellen. *S. Sauer* nimmt diesbezüglich Kontakt mit Dekan Domminke auf.

2 Kindergärten und Schulen:

Nordpfalz-Gymnasium

Bezüglich des Schulkioskes gab es ein Gespräch mit der Bäckerei Brand.

Grundschule

Am 11.3. wird die Grundschule im Nachgang zum Weltfrauentag eine Rosenaktion auf dem Wochenmarkt durchführen (*A. Groß-Schiegl*). Die Kinder gestalten Plakate zu berühmten Frauenpersönlichkeiten wie Bertha von Suttner oder Käthe Kollwitz und beschriften Fairtrade-Grußkarten mit Zitaten dieser Frauen. Die Postkarten werden an fair gehandelte Rosen gebunden und an Frauen verteilt. Die Rosen werden vom Blumenladen gestiftet. Die Steuerungsgruppe wird die Aktion mit einem Infostand (*U. Ettinger, Manfred Mages*) unterstützen, an dem es weitere Informationen über fair gehandelte Rosen und andere Produkte geben wird.

Kindergarten

Inzwischen gibt es immer Fairtrade-Bananen vom Edeka, auf Festen wird Fairtrade-Kaffee ausgeschenkt.

3 Gastronomie, Handel, Hotels:

keine Neuigkeiten

4 Kleidung:

Der Flyer „Fit for Fair“ der Christlichen Initiative Romero kann in geringer Stückzahl bei S. Sauer bezogen werden. Der Flyer erläutert die wichtigsten Labels, die für fair gehandelte Kleidung stehen.

Interessante links zu fair gehandelter Kleidung:

<http://fair-zieht-an.synagieren.de/zertifikate/fair-wear-foundation/>

<http://fair-zieht-an.synagieren.de/faire-shops/>

http://www.fairtrade.at/fileadmin/user_upload/PDFs/Unternehmen/Dokumente_Siegelvergleich/Nachhaltigkeitsstandards_Textilien_2014.pdf

<http://www.global-standard.org/de/>

<http://www.naturtextil.de/verbraucher/bezugsquellen.html>

5 Aktionen und Allgemeines:

Ein Gespräch mit der Rheinpfalz (Herr Stollhof) am 29.02.2016 soll Grundlage für einen Bericht über die Fairtrade-Aktivitäten der Stadt sein.

Der Kindergarten Villa Kunterbunt hat Interesse an einer gemeinsamen Aktion im Rahmen der Fairen Wochen.

Am 15.4. führt das Hope Theatre Nairobi (10 Schauspieler aus Nairobi/Kenia) auf seiner Deutschlandtournee in Rodalben ein gesellschaftskritisches Stück über die ungerechte Verteilung von Wasser auf. Wer Interesse an einem Besuch hat, nimmt bitte Kontakt mit M. Reuter auf.

6 Vereine

Alle sind sich einig, zunächst mit Kleinigkeiten wie Fairtrade-Kaffee und Fairtrade-Zucker anzufangen. Daraus kann sich mehr entwickeln.

Jeder spricht Vereine in seinem Umfeld persönlich an. Beim nächsten Treffen besprechen wir den Rücklauf. M. Schmidt bereitet in diesem Zusammenhang für die Zukunft eine Argumentationshilfe vor.

7 Daueraufgaben:

Einführung von Fairtrade-Produkten in der Verwaltung

Kibo-Taschen und -T-Shirts in Fairtrade-Qualität?

Verteilung der Aufkleber „Wir führen Fairtrade-Produkte“ an entsprechende Geschäfte
Autohäuser usw. auf den Einsatz fair gehandelten Kaffees ansprechen

Einsatz von Fairtrade-Produkten in Kirchen

Einsatz von Fairtrade-Produkten in Vereinen (Kaffee-Ausschank, Fußbälle beim SVK)

Überarbeitung und Erweiterung des Internetauftritts (Aktionen, Fotos etc.)

Erarbeitung eines Fairen Einkaufsführers für Kirchheimbolanden

Fair gehandelte Kleidung